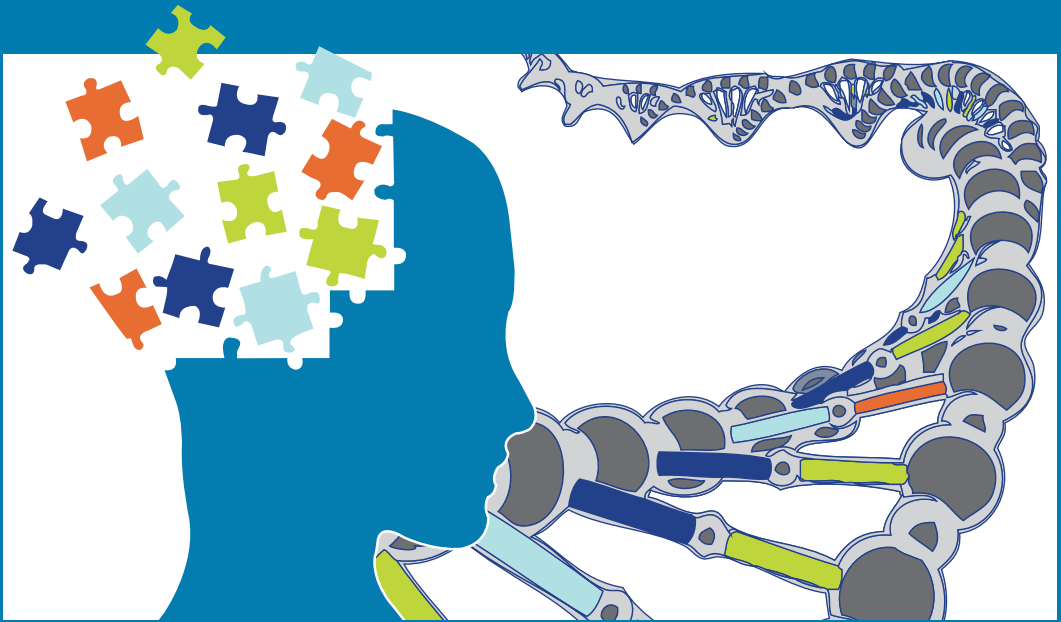


Wissenschaft für Jedermann

Forschung am Campus Martinsried



1. Dezember 2015

Dr. Nadine Gogolla
Max-Planck-Institut für Neurobiologie

Kritische Phasen – Wie beeinflusst die Kindheit
die Entwicklung des Gehirns?

Großer Hörsaal der Max-Planck-Institute
Martinsried, Am Klopferspitz 18
19:00 Uhr

keine Anmeldung
kostenlos

Kritische Phasen – Wie beeinflusst die Kindheit die Entwicklung des Gehirns?

Erfahrungen und Lebensumstände während der Kindheit prägen die Gehirnentwicklung und beeinflussen somit maßgeblich die Funktion des erwachsenen Gehirns. Von grundlegenden motorischen Fähigkeiten oder Sinneswahrnehmungen, bis hin zu komplexen kognitiven Vorgängen, wie zum Beispiel Sprachvermögen oder emotionaler Kompetenz, die frühkindliche Umwelt hat entscheidenden Einfluss auf das erwachsene Erleben und Verhalten.

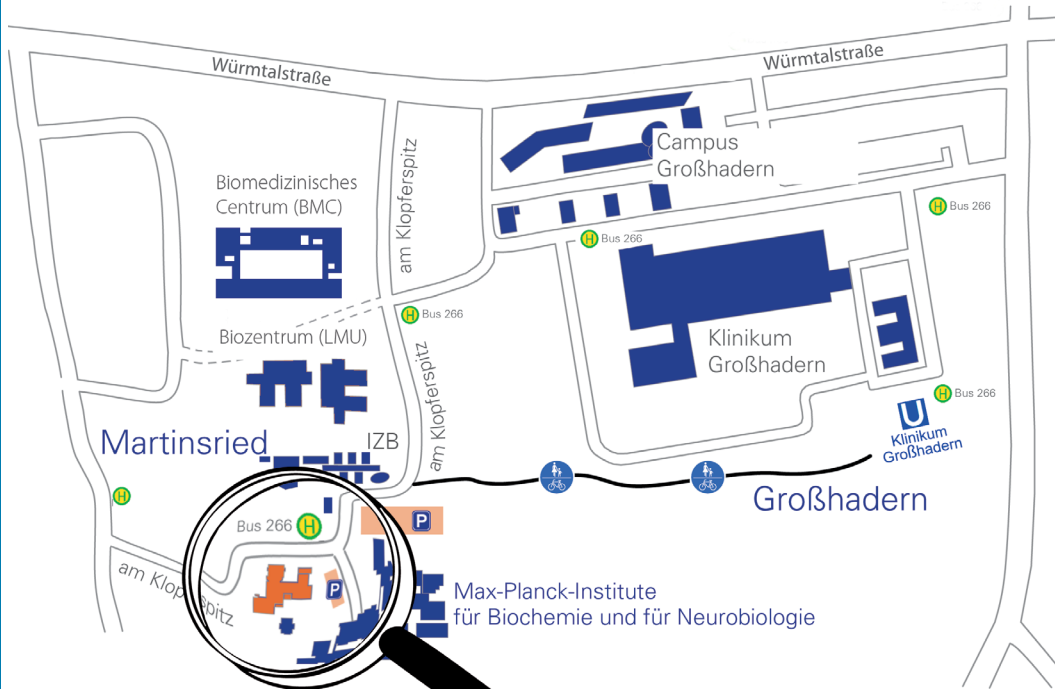
In ihrem Vortrag gibt Dr. Nadine Gogolla einen Einblick in die Grundlagenforschung auf dem Gebiet der frühkindlichen Gehirnentwicklung. Beispiele zeigen, wie flexibel und formbar das kindliche Gehirn ist. Dabei geht Frau Gogolla auf die Entwicklung von Angstverhalten ein und stellt Gehirnregionen vor, die bei Autismus eine Rolle spielen könnten.



Dr. Nadine Gogolla leitet die unabhängige Max-Planck-Forschungsgruppe Schaltkreise der Emotionen am Max-Planck-Institut für Neurobiologie.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.neuro.mpg.de/gogolla

Anfahrt



U-Bahn U6 (Richtung Klinikum Großhadern) bis zur Haltestelle Klinikum Großhadern. Danach mit dem Bus 266, Richtung Planegg, bis zur Haltestelle Max-Planck-Institute.